

Tagungsort

Evangelische Akademie Bad Boll
Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon +49 7164 79-0
Telefax +49 7164 79-440

Kosten der Tagung**Tagungsgebühr**

Einzelperson	50,00 €
Ehepaare	60,00 €

Preise für Vollpension

DZ Dusche/WC	81,20 €
EZ Dusche/WC	94,10 €

Verpflegung

ohne Frühstück, ohne Unterkunft	43,70 €
------------------------------------	---------

Kinder bis 8 Jahren bezahlen 30 %. Jugendliche bis 18 Jahren bezahlen 50 % für Unterkunft und Verpflegung. Bitte bringen Sie - soweit vorhanden - Reisekinderbetten mit.

Kinderbetreuung (ab 3 Jahren)

Kosten für die Betreuung pro Kind für die gesamte Tagung: 20,00 €

Wir möchten Sie ermutigen sich ein Wochenende für sich alleine zu gönnen. Wenn Sie Kinderbetreuung wünschen, können wir Ihnen diese in begrenztem Umfang ermöglichen. Sie können auch jüngere Kinder mitbringen, müssten diese dann aber (z.B. im Wechsel mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin) selbst außerhalb des Tagungsprogramms betreuen, gerne im Kinderraum bei den älteren Kindern.

In allen Preisen ist die gesetzliche Mehrwertsteuer enthalten. Kosten für nicht eingenommene Mahlzeiten können wir leider nicht erstatten.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/ agb

Als Haus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg lädt die Akademie ein zum Gespräch über Fragen des Gemeinwohls und des beruflichen Lebens. Sie ermutigt zu Klärungen im Geiste christlicher Humanität und Toleranz. In ihrem Wirtschaften richtet sich die Akademie nach Kriterien der Nachhaltigkeit. Sie ist nach dem europäischen EMAS-plus-Standard zertifiziert.

Anmeldung

erbitten wir bis spätestens 15. März 2010. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Tagungsnummer

40 07 10

Anfragen

richten Sie bitte an die Evangelische Akademie Bad Boll

Christa Engelhardt
Sekretariat: Erika Beckert
Telefon +49 7164 79-211
Telefax +49 7164 79-5211
erika.beckert@ev-akademie-boll.de

Anreise mit dem Pkw

über die Autobahn A8 Stuttgart-München, Ausfahrt Aichelberg, Weiterfahrt Richtung Göppingen, nach ca. 5 km rechts Abzweigung Bad Boll, nach ca. 300 m zweite Einfahrt rechts zur Akademie.

mit der Bahn

bis Göppingen. Ab ZOB (100 m links vom Bahnhofsgebäude), Bussteig K, Linie 20 nach Bad Boll, Haltestelle Ev. Akademie/Reha-Klinik, Dauer circa 20 Minuten, Abfahrtszeiten um 07:10, 07:35 und 8:35 Uhr

Zielgruppe

Adoptiv Eltern und Interessierte

Tagungsleitung

Christa Engelhardt
Dipl. Pädagogin
Dipl. Psychol. Beraterin (EFL)
Studienleiterin Evangelische Akademie Bad Boll
Arbeitsschwerpunkt:
Lebensformen und Soziales

Birgit Loose M.A.
Dipl. Sozialpädagogin
Eltern für Afrika e.V.
Staatlich anerkannte Auslandsvermittlungsstelle für Internationale Adoption, Augsburg

Referentinnen, Referenten und Mitwirkende

Enrique Herrera
Dipl. Sozialpädagoge (FH)
Systemischer Familientherapeut,
Supervisor und Systemischer Organisationsberater
FoBiS Systemisches Institut für Forschung, Bildung und Beratung, Holzgerlingen

Christiane Lutz
Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche, Dozentin und Supervisorin am C.G. Jung-Institut, Stuttgart

Hanna Maier
In eigener Praxis für Körperpsychotherapie, Heilpraktikerin, Mutter einer Adoptivtochter, Aichwald

Raimund Marz-Deibele
Dipl. Sozialpädagoge
Vorstand Africachild e.V.
Geschäftsführer Eltern für Afrika e.V., Augsburg

Birgit Riecke
Gesang, Bad Boll

Stefan Riecke
Klavier, Bad Boll

Kinderbetreuung:

Karin Schekatz-Noack
Dipl. Sozialpädagogin, Heilpraktikerin (Psychotherapie), Bad Boll

Anja Schekatz-Noack,
babysitting erfahrene Schülerin,
Bad Boll

In Kooperation mit:



Eltern für Afrika e.V. Germany

Bindung und Adoption

Risiko- und Schutzfaktoren für die Entwicklung von Adoptivkindern

27. bis 28. März 2010

Evangelische Akademie Bad Boll



Evangelische
Akademie



Bad Boll

Bindung und Adoption

Adoption ist ein tief greifendes Erlebnis für alle Beteiligten, verbunden mit intensiven Gefühlen. Mal ist dieses Lebensthema im Laufe der Entwicklung einer Familie intensiv, mal tritt es in den Hintergrund.

Adoptivfamilien leben mit einer besonderen Dynamik. Die Entstehung einer sicheren Bindung zum Adoptivkind ist einerseits abhängig von den frühkindlichen Bindungserfahrungen und andererseits von der Fähigkeit der Adoptiveltern, ein neues und stabiles Bindungsmuster anzubieten.

Anhand der Bindungsforschung kann erklärt werden, welchen Einflüssen sich ungeborene Kinder, Säuglinge und Kleinkinder ausgesetzt sehen: Ungünstige und völlig unbewusste Erfahrungen von Ablehnung und Trennung oder auch mangelnder Versorgung in Kinderheimen der Herkunftsländer können sich krankmachend auf die Psyche des Kindes auswirken. Die Kinder zeigen später möglicherweise Verhaltensweisen, z.B. Ängste und Aggressionen, die sich aus dem Alltag nicht erklären lassen, wohl aber aus der Vergangenheit. Die Tagung will Adoptiveltern ein erweitertes Verständnis für diese Zusammenhänge vermitteln.

Ausgehend von den psychologischen Erkenntnissen sollen Anregungen für den pädagogischen Alltag in den Adoptivfamilien gegeben werden. Denn: Liebe allein genügt in der Erziehung nicht, es bedarf ausreichender zeitlicher und pädagogischer Ressourcen der Adoptiveltern und eines reflektierten, feinfühligem Umgangs mit dem Wissen um die Bedürfnisse der Kinder in ihren speziellen Entwicklungsphasen.

Wir fragen, wie Adoption gelingen kann, trotz frühkindlicher seelischer Verletzungen durch Bindungsverluste und Wechsel, nicht zuletzt in eine fremde Kultur.

Wir zeigen Wege zu sicherer Bindung auf, wollen helfen, die Potenziale der Bindungsfähigkeit zu stärken und fragen, wie seelische Widerstandskraft (Resilienz) gefördert werden kann.

Wir möchten Ihnen ein Wochenende in angenehmer Atmosphäre bieten mit fachlichen Informationen, Diskussionen, Tipps und Erfahrungsaustausch. Lassen Sie sich verwöhnen mit vorzüglichem Essen in wunderschöner Umgebung am Fuße der Schwäbischen Alb.

Herzliche Einladung in die Evangelische Akademie Bad Boll!

Christa Engelhardt, Birgit Loose

Samstag 27. März 2010

- 09:15 Ankommen / Anmeldung / Imbiss**
- 09:45 Begrüßung – Kennenlernen**
Gemeinsamer Beginn mit Eltern und Kindern
Thematische Einführung
Christa Engelhardt, Birgit Loose
- 10:30 Adoption und Bindung
Die Bedeutung der sicheren Bindung für die Entwicklung seelischer Stabilität**
Vortrag und Diskussion mit Christiane Lutz,
Psychotherapeutin für Kinder und Jugendliche, Stuttgart
- 12:00 Erfahrungen – Fragen – Widerspruch**
Kleingruppen zum Vortrag
- 12:30 Mittagessen**
- 14:00 Offene Fragen klären, Impulse für den Alltag**
Gesprächsrunde mit Christiane Lutz
Mit Inputs aus der Praxis
- 15:30 Kaffee und Kuchen**
- 16:00 Damit Adoption gelingen kann**
Arbeitsgruppen zu konkreten Anliegen in den Familien:
- 1. Wie sag ich's meinem Kinde**
Mit praktischen Übungen zum Thema Bindung und Berührung. Ziel: Vermittlung von Geborgenheit und Sicherheit für die Adoptivkinder
Leitung: Hanna Maier, in eigener Praxis für Körperpsychotherapie, Heilpraktikerin, Mutter einer Adoptivtochter, Aichwald
 - 2. Beziehung entwickeln – Seelische Widerstandskraft fördern – Selbstbewusstsein aufbauen**
Leitung: Christiane Lutz
 - 3. Stärken stärken – Wie wir lernen können, die Stärken in Kindern zu entdecken und zu fördern**
Referat, Übungen, Gespräch
Leitung: Enrique Herrera, Dipl. Sozialpädagoge, Systemischer Familientherapeut, Supervisor
FoBiS Systemisches Institut für Forschung, Bildung und Beratung, Holzgerlingen
- 18:30 Abendessen**

19:30

**Guten Abend – Gute Nacht
Der Mond ist aufgegangen
Wiegenlieder bei Kerzenlicht für Eltern und Kinder**
Gute Gewohnheit und Übergangsritual zur Bindung zwischen Eltern und Kind
Einführung: Christiane Lutz
Gesang: Birgit Riecke
Begleitung am Klavier: Stefan Riecke

Anschließend Beisammensein mit informellen Gesprächen und Austausch im Cafe Heuss

Sonntag 28. März 2010

- 08:20 Frühstück**
- 09:15 Morgenmeditation zum Thema**
Christa Engelhardt, Birgit Loose
- 09:45 Bindung, seelische Widerstandskraft, Wurzelsuche, Identitätsfindung zwischen zwei Kulturen**
Berichte, Rückblick und Anregungen aus der Sicht von adoptierten erwachsenen Frauen und Männern
Podiumsgespräch
- 11:15 Kaffeepause mit Gesprächen und Austausch**
- 11:45 Rückfragen und Gesprächsrunde mit den erwachsenen Adoptierten**
- 12:30 Mittagessen**
- 14:00 Vorstellung des Hilfsprojekts „Africachild e.V.“**
Raimund Marz-Deibele, Dipl. Sozialpädagoge,
Vorstand, Geschäftsführer Eltern für Afrika e.V.
- 15:00 Auswerten – Planen – Abschied nehmen
Abschlussrunde und gemeinsames Abschlussritual**
- 16:00 Ende der Tagung mit Kaffee und Kuchen**